



XXIV. GP.-NR

10395 /AB

06. April 2012

zu 10538 /J

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag. a Barbara Prammer
Parlament
1017 Wien

MAG. a JOHANNA MIKL-LEITNER
HERRENGASSE 7
1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0221-I/1/b/2012

Wien, am 2. April 2012

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Wolfgang Spadiut, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. Februar 2012 unter der Zahl 10538/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Personalstand im Ressort und den ausgegliederten Gesellschaften“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 3:

Im Hinblick auf einen vertretbaren Verwaltungsaufwand wurden die Personalstände sowie die Personalkosten für die Zentralstelle und aller nachgeordneten Dienststellen zusammengefasst. Eine Aufgliederung nach Dienstklassen und Gehaltsstufen erscheint nicht mehr aussagekräftig, zumal sich nur noch ein geringer Teil der Bediensteten im Dienstklassensystem befindet. Hinsichtlich einer gesonderten Erfassung der Kabinettsmitarbeiter/innen bis 2010 darf auf die Beantwortung der einschlägigen Voranfragen (3275/J aus XXIII. GP, 615/J, 4145/J, 7198/J und 7636 bzw. 9613/J) verwiesen werden.

Personalstände

in Vollbeschäftigungäquivalenten

Jahr	Zentralleitung	Nachgeordnete
2007	3.104,35	28.598,03

2008	3.142,64	28.508,73
2009	2.964,34	28.041,19
2010	2.969,94	28.302,83
2011	3.006,95	28.644,15

Personalkosten

zeitraumbezogen - Bruttogesamtkosten in Euro inkl. Lohnnebenkosten

	Zentralleitung	Nachgeordnete
2007	149.242.211,--	1.285.755.097,--
2008	162.022.540,--	1.371.673.816,--
2009	166.687.208,--	1.413.405.938,--
2010	171.192.478,--	1.433.131.428,--
2011	180.968.641,--	1.471.595.132,--
	Kabinett	
2011	1.053.132,--	

Zu den Fragen 2, 4 und 7:

Betreffend die Planung der Personalstände sowie damit korrespondierend der Personalkosten wird auf die am 6. März 2012 im Ministerrat in diesem Zusammenhang gefassten Ministerratsbeschlüsse hingewiesen - insbesondere auf den Aufnahmestopp für den Bundesdienst für die Jahre 2012 bis 2014 sowie auf die beschlossenen Vorgaben im Bundesfinanzrahmengesetz 2013 bis 2016, die die aus dem Aufnahmestopp zu erwartenden Personaleinsparungen in den Personalplänen nachvollziehen.

Zu Frage 5:

Unter Verweis auf die Beantwortung der Voranfrage 4582/J wird die Alterspyramide für die Zentralleitung und die nachgeordneten Dienststellen in 5-Jahres-Schritten zusammengefasst.

Alterspyramide in Vollbeschäftigungäquivalenten

Lebensalter	Zentralleitung (inkl. Kabinett)	Nachgeordnete
+ <20		78,00
+20-24	39,00	2.165,25
+25-29	172,45	2.574,23

+30-34	256,60	2.157,28
+35-39	376,60	2.776,16
+40-44	563,55	4.656,58
+45-49	748,70	5.796,67
+50-54	563,53	4.896,99
+55-59	281,18	3.357,07
+60-64	36,40	244,53
+>65		2,21

Zu Frage 6:

Die Erhebung bezieht sich auf Verwaltungspraktikanten (und Trainees) gemäß §36a Vertragsbedienstetengesetz 1948. Eine gesonderte Erhebung des Leiharbeitskräfteeinsatzes wurde nicht durchgeführt, zumal sie mit einem unverhältnismäßig hohen verwaltungsökonomischen Aufwand verbunden gewesen wäre. Bezuglich Kabinettsmitarbeiter/innen darf auf die angeführten Voranfragebeantwortungen verwiesen werden.

Verwaltungspraktikanten/Kosten

Median/zeitraumbezogen – Gesamtkosten in Euro

Jahr	Zentralleitung	Kosten	Nachgeordnete	Kosten
2007	1,82	30.033,--	3,4	50.587,--
2008	7,71	110.032,--	8,62	113.227,--
2009	6,49	77.165,--	4,3	52.954,--
2010	7,86	122.291,--	4,67	79.776,--
2011	13,7	252.517,--	6,87	93.865,--

Zu den Fragen 8 bis 15:

Im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Inneres gibt es keine ausgegliederten Gesellschaften im Sinne der Anfrage.

